

Ressort: Politik

Immer mehr SPD Ortsgruppen starten Anti-TTIP Kampagnen

Petition und Infoveranstaltung

Deutschland, 19.10.2014, 09:56 Uhr

GDN - Wenn es nach der Sendener SPD geht, soll im Zusammenhang mit den zurzeit stattfindenden Verhandlungen der Europäischen Kommission mit den Vereinigten Staaten über das transatlantische Handels- und Investitionsprogramm (TTIP), der Stadtrat eine Petition beim Europäischen Parlament einreichen.

In dem Antrag heißt es, dass solange die Wahrung der europäischen Sozial- und Umwelt-Standards und der Schutz der kommunalen Daseinsvorsorge in den Verträgen nicht gewährleistet werden können, soll das Parlament diesen Abkommen nicht zustimmen.

Sascha Vespermann, SPD-Ortsvereinsvorsitzender Senden, fordert zudem, dass sich die Europäische Kommission dafür einsetzen solle, die kommunale Grundversorgung, wie zum Beispiel, die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, die Bereiche Abfall und öffentlicher Nahverkehr, soziale Dienstleistungen sowie alle Leistungen der öffentlichen Daseinsvorsorge im Kulturbereich, von dem Freihandelsabkommen Abkommen ausgenommen werden.

Auch die SPD- Thannhausen scheint sich gegen TTIP auszusprechen. So hat Simone Riemenschneider-Blatter, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Günzburg, hat gestern zu einer TTIP-Informationsveranstaltung eingeladen. Die Referentin Maria Noichl, Europa-Abgeordnete, beleuchtet nächsten Donnerstag, 23. Oktober 2014, um 19.00 Uhr im Gasthof Bayer, Günzburg-Reisensburg die Hintergründe zu den Auswirkungen die TTIP mit sich bringen würden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-43036/immer-mehr-spd-ortsgruppen-starten-anti-ttip-kampagnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Roland Kreisel

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Roland Kreisel

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619